

TanzTraining für Profis und engagierte Laien

1. Halbjahr 2021

Zeit 12. Jänner – 30. Juni, jeweils am Dienstag von 9.45 – 11.30 Uhr
(Ausnahme: Schulferien)

Ort: tanzRaum, Annagasse 5, Saal im Erdgeschoss

Kosten: 138 € Abo mit 23 Trainings für Mitglieder von nwT & ig-tanz ost (entspricht 6,00 €/Training, wenn alle 23 Trainings besucht werden)
Zahlbar bis spät. 12. Jänner per Überweisung oder in bar beim 1. Training
(Konto AT94 3743 1000 0006 3677 bei RVVGAT2B431, Raiffeisenbank am Bodensee)

10,00 € Einzelpreis Mitglieder nwT & ig-tanz ost , zahlbar in bar jeweils vor dem Training
12,00 € Einzelpreis regulär, zahlbar in bar jeweils vor dem Training
10er-Karte (gültig für das gesamte Schuljahr 2020/21) zum Preis von 80,00 € (nur für Mitglieder von netzwerkTanz und ig-tanz ost, nicht übertragbar)

Während der Corona-Beschränkungen verlängern sich die bereits erworbenen Abos und 10er Karten automatisch

Wir können im Augenblick noch nicht sagen, ob ab Jänner das Training wieder für engagierte Laien geöffnet werden darf. Wir informieren euch sobald wir es selbst wissen. Bis zur Öffnung gilt: Am Training dürfen nur Profis teilnehmen, die sich jeweils über whatsapp angemeldet haben. Höchstteilnehmer*innenanzahl liegt derzeit bei sechs Personen.

PROGRAMM Januar– Juni 2021

Martin Birnbaumer (12., 19., 26., Jänner, 2. Februar)

Das Training von Martin ist stilistisch breit angelegt.
Als Porenöffner zum Start auf feinstofflicher Ebene, ein Atem-Bewegungsgebet, um dann auch die physischen Poren mit einer House Dance Kombi zu aktivieren.
Es werden alle Bewegungsebenen in ruhigen kontemplativen aber auch in kraftvoll dynamischen Sequenzen einbezogen. Flor flow, zeitgenössischen Bewegungsmaterial und Urban Dance halten ein harmonisches Stelldichein.
Freu mich auf euch!

Silvia Salzmann (16., 23. Februar, 2. und 9. März)

Silvia Salzmann verbindet in ihrem zeitgenössischen Training tänzerische und choreografische Arbeit und agiert sowohl mit tänzerischen Abfolgen als auch mit strukturierter Improvisation. Die Kraft und Flexibilität des Körpers soll im Fokus stehen und mit tänzerischen Abfolgen die Stärkung unserer Technik fordern sowie kreative Prozesse initiieren, die uns in unserer Arbeit als Tänzer*innen und Choreograf*innen dient.

**Tamara Maksymenko (16., 23. März, 6. April)**

Tamara Maksymenko is a professional dancer, choreographer and a teacher of contact improvisation and contemporary dance for 13 years already. She has been teaching many workshops all over the world (Poland, Spain, Israel, Austria, Italy, Greece, Finland, Egypt, Germany, Russia, Ukraine, Morocco, Bulgaria, Sweden, Portugal, France). She is the founder of Motion Mode Dance Theatre (MMDT) and the creator of the DNature, FEMMINILE, 6th DAY, The MIRROR, La Loba projects on the MMDT base. Organizer of Evenings of Improvisation around all over the world.

26 years of dance experience (since the early age of 4). She got medical education in body therapy and sociology at Dnipropetrovsk National University and trained at the Physical Theatre in Intragna (Switzerland) with Thomas Mattler <http://www.keep-searching.ch/about.html>
Now Tamara is a member of Ukrainian Contemporary Dance Platform Association and she is a member of OFFTANZ Tirol Association (Austria), collaborating with "Love to Dance" (Kirchbichl in Tirol), and the main organizer of Solo & CI Tirol Festival.

Description of the workshop:

Three classes of contemporary dance will be based on modern technique and partnering with clear body-shape and particular patterns. Mixing together release technique and Martha Graham's technique the choreo will be filled with no-muscles movements and strong core. Combining together opposite conditions we will play between "holding" and "letting go" meanings.

Anne Thaeter (13., 20. und 27. April)

Dieses zeitgenössische Tanztraining setzt sich aus Faszien dehnen, dem Mobilisieren des ganzen Körpers, der Raumkoordination und der Choreografie zusammen. Die gesamte Beweglichkeit wird gefördert. Fließende und gebundene Bewegungen, welche miteinander koordiniert geübt werden, machen geschmeidig und mobilisieren. Tänzerische Bewegung im Raum, mit klaren Koordinaten, stärken die Raumerfahrung. Während der Releasezeit wird die Atmung gezielt eingesetzt und fördert damit das Körperbewusstsein. Für die abschließende Choreografiearbeit ist der Körper nun optimal vorbereitet. Choreografisch wie auch musikalisch wird mit den unterschiedlichsten Stilen gearbeitet.

Marcelo Pereira (11., 18., 25. Mai, 1. Juni)

«My dance class is based on Muller technique, with a lot energy and big movements. There is also a floor work and nice phrases combinations. I mix everything that I had learned in my dance life, also the way to move.» www.marcelosmove.ch

Markus Zmolnig (8., 15., 22., 29. Juni)

dance for me is work, passion and life.

my belief is: educate and assist with proper discipline to put in place, to carry out the good inclinations of the soul and the potential of the mind, fighting the natural limitations inherent in each of us

Außerdem ist für mich Tanz:

Body Talk, wo Technik sehr wichtig ist, allerdings nur um zu zeigen, was man in sich hat.

Meine Technik kommt aus einem Zusammenspiel verschiedener Stile.

Meins ist nicht Lehren, sondern „condivision“.

Ich gebe, was ich bekommen habe

TanzTraining für Profis und engagierte Laien

1. Halbjahr 2021

Zeit 12. Jänner – 30. Juni, jeweils am Dienstag von 9.45 – 11.30 Uhr
(Ausnahme: Schulferien)

Ort: tanzRaum, Annagasse 5, Saal im Erdgeschoss

Kosten: 138 € Abo mit 23 Trainings für Mitglieder von nwT & ig-tanz ost (entspricht 6,00 €/Training, wenn alle 23 Trainings besucht werden)
Zahlbar bis spät. 12. Jänner per Überweisung oder in bar beim 1. Training
(Konto AT94 3743 1000 0006 3677 bei RVVGAT2B431, Raiffeisenbank am Bodensee)

10,00 € Einzelpreis Mitglieder nwT & ig-tanz ost , zahlbar in bar jeweils vor dem Training
12,00 € Einzelpreis regulär, zahlbar in bar jeweils vor dem Training
10er-Karte (gültig für das gesamte Schuljahr 2020/21) zum Preis von 80,00 € (nur für Mitglieder von netzwerkTanz und ig-tanz ost, nicht übertragbar)

Während der Corona-Beschränkungen verlängern sich die bereits erworbenen Abos und 10er Karten automatisch

Wir können im Augenblick noch nicht sagen, ob ab Jänner das Training wieder für engagierte Laien geöffnet werden darf. Wir informieren euch sobald wir es selbst wissen. Bis zur Öffnung gilt: Am Training dürfen nur Profis teilnehmen, die sich jeweils über whatsapp angemeldet haben. Höchstteilnehmer*innenanzahl liegt derzeit bei sechs Personen.

PROGRAMM Januar– Juni 2021

Martin Birnbaumer (12., 19., 26., Jänner, 2. Februar)

Das Training von Martin ist stilistisch breit angelegt.

Als Porenöffner zum Start auf feinstofflicher Ebene, ein Atem-Bewegungsgebet, um dann auch die physischen Poren mit einer House Dance Kombi zu aktivieren.

Es werden alle Bewegungsebenen in ruhigen kontemplativen aber auch in kraftvoll dynamischen Sequenzen einbezogen. Flor flow, zeitgenössischen Bewegungsmaterial und Urban Dance halten ein harmonisches Stelldichein.

Freu mich auf euch!

Silvia Salzmann (16., 23. Februar, 2. und 9. März)

Silvia Salzmann verbindet in ihrem zeitgenössischen Training tänzerische und choreografische Arbeit und agiert sowohl mit tänzerischen Abfolgen als auch mit strukturierter Improvisation. Die Kraft und Flexibilität des Körpers soll im Fokus stehen und mit tänzerischen Abfolgen die Stärkung unserer Technik fordern sowie kreative Prozesse initiieren, die uns in unserer Arbeit als Tänzer*innen und Choreograf*innen dient.

**Tamara Maksymenko (16., 23. März, 6. April)**

Tamara Maksymenko is a professional dancer, choreographer and a teacher of contact improvisation and contemporary dance for 13 years already. She has been teaching many workshops all over the world (Poland, Spain, Israel, Austria, Italy, Greece, Finland, Egypt, Germany, Russia, Ukraine, Morocco, Bulgaria, Sweden, Portugal, France). She is the founder of Motion Mode Dance Theatre (MMDT) and the creator of the DNature, FEMMINILE, 6th DAY, The MIRROR, La Loba projects on the MMDT base. Organizer of Evenings of Improvisation around all over the world.

26 years of dance experience (since the early age of 4). She got medical education in body therapy and sociology at Dnipropetrovsk National University and trained at the Physical Theatre in Intragna (Switzerland) with Thomas Mattler <http://www.keep-searching.ch/about.html>
Now Tamara is a member of Ukrainian Contemporary Dance Platform Association and she is a member of OFFTANZ Tirol Association (Austria), collaborating with "Love to Dance" (Kirchbichl in Tirol), and the main organizer of Solo & CI Tirol Festival.

Description of the workshop:

Three classes of contemporary dance will be based on modern technique and partnering with clear body-shape and particular patterns. Mixing together release technique and Martha Graham's technique the choreo will be filled with no-muscles movements and strong core. Combining together opposite conditions we will play between "holding" and "letting go" meanings.

Anne Thaeter (13., 20. und 27. April)

Dieses zeitgenössische Tanztraining setzt sich aus Faszien dehnen, dem Mobilisieren des ganzen Körpers, der Raumkoordination und der Choreografie zusammen. Die gesamte Beweglichkeit wird gefördert. Fließende und gebundene Bewegungen, welche miteinander koordiniert geübt werden, machen geschmeidig und mobilisieren. Tänzerische Bewegung im Raum, mit klaren Koordinaten, stärken die Raumerfahrung. Während der Releasezeit wird die Atmung gezielt eingesetzt und fördert damit das Körperbewusstsein. Für die abschließende Choreografiearbeit ist der Körper nun optimal vorbereitet. Choreografisch wie auch musikalisch wird mit den unterschiedlichsten Stilen gearbeitet.

Marcelo Pereira (11., 18., 25. Mai, 1. Juni)

«My dance class is based on Muller technique, with a lot energy and big movements. There is also a floor work and nice phrases combinations. I mix everything that I had learned in my dance life, also the way to move.» www.marcelosmove.ch

Markus Zmolnig (8., 15., 22., 29. Juni)

dance for me is work, passion and life.

my belief is: educate and assist with proper discipline to put in place, to carry out the good inclinations of the soul and the potential of the mind, fighting the natural limitations inherent in each of us

Außerdem ist für mich Tanz:

Body Talk, wo Technik sehr wichtig ist, allerdings nur um zu zeigen, was man in sich hat.

Meine Technik kommt aus einem Zusammenspiel verschiedener Stile.

Meins ist nicht Lehren, sondern „condivision“.

Ich gebe, was ich bekommen habe